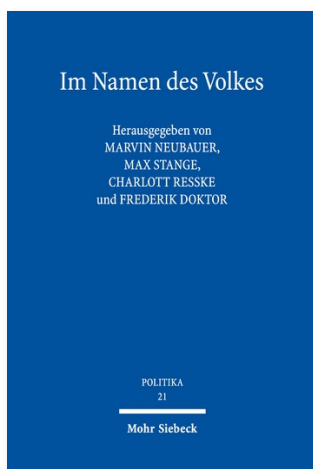


# Im Namen des Volkes

## Zur Kritik politischer Repräsentation

Herausgegeben von Marvin Neubauer, Max Stange, Charlott Rессke und Frederik Doktor



2021. VIII, 330 Seiten. POLITIKA 21

ISBN 978-3-16-158219-6  
fadengeheftete Broschur 49,00 €

ISBN 978-3-16-158220-2  
eBook PDF 49,00 €

Die Rede vom 'Volk' hat Konjunktur. Seit der Französischen Revolution gilt es als letzter Grund politischer Legitimität. Es ist damit an jene Stelle getreten, die zuvor mit 'Gott' besetzt war. Und weil das Volk ebenso wenig greifbar ist, bedarf es einer Stellvertretung auf Erden. Somit kann man ein Verständnis des Politischen heute nur über ein Verständnis der 'Logik politischer Repräsentation' erlangen: Keine politische Forderung, kein Urteilsspruch, kein parlamentarischer Beschluss, kurz: kein politischer Akt, kann auf die Behauptung verzichten, den eigentlichen Allgemeinwillen zu artikulieren. Damit wird der politische Streit zum Streit darum, wer mit der Stimme des Volkes spricht – und wer stattdessen nur partikuläre Interessen vertritt. Der Band fragt, wo dieses 'Volk' zu finden ist und wer mit welchem Recht in seinem Namen handelt.

### Inhaltsübersicht

*Marvin Neubauer, Max Stange, Charlott Rессke, Frederik Doktor:* Zur Volksfrage. Einleitende Überlegungen  
Danksagung

### I. Zum Wesen der Repräsentation

*Oliver W. Lembcke:* Repräsentation und Demokratie – *Gerhard Göhler:* Politische Repräsentation in systematischer Perspektive – *Winfried Thaa:* Vermittlung durch Repräsentation – *Pirmin Stekeler-Weithofer:* Wer besorgt unsere Interessen? – *Trevor Wedman:* We, the People (bound to each other) – *Marco Haase:* Repräsentation als Artikulation des Geistes

### II. Volk als Fiktion, Volk als Ideologie?

*Maud Meyzaud:* Wer spricht den Satz »Wir sind das Volk«? – *Marina Martinez Mateo:* Das Problem des Volkes – *Beatrice Kobow:* 'Volk' als 'Fiktion' – *Christian Schmidt:* Der fiktive Souverän

### III. Im Maschinenraum der repräsentativen Demokratie

*Caroline Maria Kalkreuth:* Agonistische Repräsentationstheorie – *Marc André Wiegand:* Repräsentation, Parität, Identität – *Michael Rose:* Proxy-Repräsentation – *Nejma Tamoudi:* Zukünftige Generationen im Spiegel des sozialen Imaginären

**Marvin Neubauer** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sachverständigenrats für Umweltfragen (SRU) und Gastwissenschaftler am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ).

<https://orcid.org/0000-0002-2302-4510>

**Max Stange** ist Student der Philosophie an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und Projektkoordinator des Vereins Arbeit an Europa e.V.

<https://orcid.org/0000-0001-8873-0961>

**Charlott Rессke** ist Rechtsreferendarin am Landgericht Leipzig und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Leipzig.

<https://orcid.org/0000-0001-6795-1474>

**Frederik Doktor** ist Student der Kulturwissenschaften und der Geschichte an der Universität Leipzig.

<https://orcid.org/0000-0001-6938-5699>

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/im-namen-des-volkes-9783161582196?no\\_cache=1](https://www.mohrsiebeck.com/buch/im-namen-des-volkes-9783161582196?no_cache=1)

[order@mohrsiebeck.com](mailto:order@mohrsiebeck.com)

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104